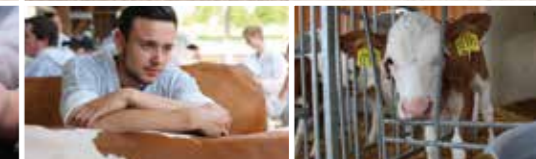


Für ein persönliches Beratungsgespräch bitten wir Sie über unser Sekretariat einen Termin zu vereinbaren.

Die Anmeldung an der Berufsschule ist im Sekretariat, Brauhausstraße 9 b, 91522 Ansbach und am Standort Triesdorf möglich.



09826 / 97 11
triesdorf@bsz-ansbach.de



Anmeldung

Für die Anmeldung benötigen Sie:

- tabellarischen Lebenslauf
- 1 Passbild
- Zeugnis der zuletzt besuchten Schule
- Anmeldeantrag
(im Downloadbereich unserer Homepage: www.bsz-ansbach.de)

Meine persönliche Karriere

Werdegang eines ehemaligen Schülers



Stefan Weik

Eine Ausbildung mit Abwechslung und vielen Perspektiven.

In der Ausbildung zum Landwirt in Triesdorf erwarb ich viel fachliches Wissen, das ich auf meinem Ausbildungsbetrieb weiter vertiefen konnte. In der Berufsschule lernte ich zudem viele neue Freunde und Kollegen kennen. Auf dem Betrieb wurde nicht nur fachliches, sondern auch soziales Verhalten in der Familie bis hin zum ehrenamtlichen Engagement vermittelt.

Nach der Ausbildung absolvierte ich die Technikerschule für Landbau. Seit 2013 unterrichte ich an der Berufsschule in Triesdorf und bin seit 2015 Fachlehrer für Agrarwirtschaft.

Der Schritt ins Berufsleben

Werdegang eines ehemaligen Schülers



Peter Zwingel

Gute Ausbildung, Freude und Freunde, das verbinde ich mit der Berufsschule Ansbach-Triesdorf. Mein Start in den Beruf des Landwirts war das BGJ Agrarwirtschaft in Ansbach. Darauf folgten zwei Jahre Berufsschule in Triesdorf.

Diese Ausbildung war für mich die Grundlage. Darauf aufbauend bildete ich mich erfolgreich zum Techniker für Landbau weiter. Heute, als Techniker für Landbau, führe ich zusammen mit meinen Eltern einen landwirtschaftlichen Betrieb.

Ausbildung

zur

Landwirtin

zum

Landwirt

Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach-Triesdorf
Brauhausstraße 9 b · 91522 Ansbach
verwaltung@bsz-ansbach.de

Standort Triesdorf
Steingruberstraße 6 · 91746 Weidenbach
Tel.: 09826 / 9711 · Fax: 09826 / 7860
triesdorf@bsz-ansbach.de



www.bsz-ansbach.de



09826 / 9711

Ausbildung mit Perspektive



09826 / 9711





Berufsbild

Als **Landwirtin oder Landwirt** benötigen Sie Freude beim Umgang mit Tieren und technisches Interesse. Die Arbeit in der Natur und mit der Natur steht bei diesem Beruf im Mittelpunkt. Man muss jeden Tag fest zupacken können und in der Lage sein mit flexiblen Arbeitszeiten umzugehen. Verantwortungsvolle und exakte Arbeitsweise auch bei schriftlichen Aufgaben sind an der Tagesordnung.

Das Berufsgrundschuljahr

Das erste Jahr der Ausbildung zum Landwirt ist in Bayern ein Vollzeitschuljahr. An vier Tagen in der Woche findet Unterricht in den folgenden Fächern statt: Deutsch, Sozialkunde, Religionslehre, Sport, Ökologie und Umwelt, Pflanzliche Erzeugung, Tierische Erzeugung, Agrartechnik, Betriebsführung. **Die Unterrichts-Standorte sind Ansbach, Roth, Fürth und Scheinfeld.** An einem Tag je Woche sind die BGJ-Schülerinnen und -Schüler auf einem Meisterbetrieb und lernen dort grundlegende Arbeiten im Tier- und Pflanzenbereich kennen. Es sind weiterhin vier Wochen mit überbetrieblichen Lehrgängen integriert:

- 1 Woche Schlepperlehrgang
- 1 Woche Schweißlehrgang
- 1 Woche Geräte der Außenwirtschaft
- 1 Woche Grundlehrgang Tierhaltung mit Melkausbildung



Ausbildung

Aufnahmevoraussetzungen

- Gesundheitliche Eignung
- Persönliche Eignung
- Nachweis eines Ausbildungsbetriebes

Ausbildungsdauer

- Drei Jahre (1. Jahr = BGJ)
- Eine Verkürzung der Ausbildungsdauer ist bei guten Leistungen möglich

Ausbildungsform

Duales System

- Die drei Ausbildungsorte Ausbildungsbetrieb, überbetriebliche Ausbildung und Berufsschule im Blockunterricht arbeiten zusammen.
- In jeder Blockwoche finden Abendveranstaltungen statt (Vorträge).
- In jedem Jahr 1 Woche Speziallehrgang „Rind“ oder „Schwein“
- Schulungstage durch die Ausbildungsberater zu ausgewählten Themen

Die Organisation der Beschulung ermöglicht

- Die Bildung von Parallelklassen
- Eine enge Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Lehranstalten in Triesdorf
- Eine Spezialisierung bei den Lehrkräften
- Ein zusätzliches Lehrangebot

Ausbildungsinhalte

Duale Ausbildung - Praxis

An das BGJ schließt sich eine zweijährige duale Ausbildung an. Dafür wird ein Ausbildungsvertrag mit einem Lehrbetrieb mit jeweils zwei Schwerpunkten im Bereich **Pflanzenbau und Tierhaltung**, abgeschlossen. Im Betrieb wird die Praxis für den Beruf **Landwirtin/Landwirt** vermittelt.

Duale Ausbildung - Theorie

Das theoretische Wissen wird vorwiegend an der Berufsschule vermittelt. Unterrichtet wird in folgenden Fächern: Deutsch, Sozialkunde, Religionslehre, Sport, Tierproduktion, Pflanzenproduktion, Wirtschaftslehre, Buchführung. Als Wahlfach wird Englisch angeboten. Für Mittelfranken findet der Berufsschulunterricht zentral am **Standort Triesdorf des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Ansbach** statt. Die Beschulung erfolgt im Blockunterricht in 9 ganzen Schulwochen. Die Auszubildenden können während dieser Zeit im Internat wohnen.

Abschluss

Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung und berechtigt zur Berufsbezeichnung

- Landwirtin/Landwirt
- Mittlerer Schulabschluss möglich

Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten

Als **Landwirtin/Landwirt** haben Sie viele Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung. Dadurch können Sie sich zu folgenden Berufen weiterqualifizieren:

- Fortbildung zur/zum **Landwirtschaftsmeisterin/Landwirtschaftsmeister**
- Fortbildung zur/zum **Technikerin/Techniker im Landbau**
- mit **Mittlerem Schulabschluss: Berufsoberschule**
- mit **Hochschulreife: Studium**

Ausbildung mit Perspektive

